

krz nutzt modernste Technik und bietet Kunden höchste Flexibilität

Hartmut Möllerfriedrich ist Geschäftsbereichsleiter „Produktionssteuerung“ des Kommunalen Rechenzentrums Minden-Ravensberg/Lippe (krz) und arbeitet in Lemgo. Peter Korzilius ist Prokurist und kaufmännischer Leiter der Kern GmbH mit Sitz in Bensheim und wohnt in Darmstadt. Die beiden trennen rund 400 Kilometer. Manchmal bekommt Korzilius Post von Möllerfriedrich - nämlich immer dann, wenn der Landkreis Darmstadt-Dieburg seine Müllgebührenbescheide versendet. Dann wird die Welt klein - und aus Korzilius wird ein indirekter „Kunde“ des krz.

Aus dem Nordosten Nordrhein-Westfalens verschickt das Team des krz die besagten Abrechnungen für den südhessischen Landkreis Darmstadt-Dieburg - und so wächst gewissermaßen einmal mehr zusammen, was ohnehin zusammenarbeitet: Seit vielen Jahren schon sind das krz und die Firma Kern Geschäftspartner: Zwei Kuvertiersysteme des Typs Kern 686 aus der sogenannten T-Linie sowie ein Kuvertiersystem KAS Mailmaster 465 - ein Kern-geprüftes Handelsprodukt - gehören schon längere Zeit zur Ausstattung des Druckzentrums.

Jüngste Anschaffung und ganzer Stolz von Geschäftsbereichsleiter „Produktionssteuerung“ Hartmut Möllerfriedrich ist eine Kern 2600. Möllerfriedrichs Bediener-Mannschaft und das Techniker-Team der Kern GmbH haben die Kern 2600 exakt auf die Bedürfnisse des krz angepasst und damit eine der ersten Installationen der neuesten Kuvertiertechnik „Made in Switzerland“ auf dem deutschen Markt im neuen Druck- und Kuvertierzentrum des Lemgoer IT-Dienstleisters etabliert.

Von den großen Erfahrungen des krz-Druckzentrums im Output-Management verschiedenster Dokumenten-Arten und -Formate hat auch Kern profitiert und hilfreiche Anpassungen an der Kern 2600 vornehmen können. „Die Zusammenarbeit war super“, lobt Hartmut Möllerfriedrich und ergänzt: „Kern-Gebietsverkaufsleiter Udo Stammel hat uns versprochen, dass das System eine ideale Ergänzung unserer vorhandenen Technik sein wird und er hat nicht zuviel versprochen.“ Das System ist in der Lage, bis zu 16.000 Umschläge pro Stunde zu verarbeiten und deckt dabei eine breite Palette von Formaten ab, nämlich C6 bis B5. Hartmut Möllerfried-



Das krz Minden-Ravensberg/Lippe setzt beim Kuvertieren auf Kern. Jüngste Errungenschaft ist eine Kern 2600, die neueste Entwicklung aus dem Hause Kern.

rich macht kein Geheimnis daraus: „Wir könnten das System in unserem normalen Tagesgeschäft an sich gar nicht auslasten, aber durch die größere Flexibilität rechnet es sich für viele neue Aufträge doch.“ Genau darum ging es bei der Neuanschaffung - das Vorhalten von Leistungsreserven war ein Grund für die Entscheidung pro Kern 2600, vor allem ihre Flexibilität bei der Verarbeitung unterschiedlichster Applikationen hat überzeugt.

Denn die Beweglichkeit beim Eingehen auf individuelle Kundenanforderungen ist die Stärke des Kommunalen Rechenzentrums Minden-Ravensberg/Lippe: Mit 4,5 Millionen Sendungen pro Jahr reicht das Druckzentrum zugegebenermaßen nicht an Massensender wie Banken oder Versicherungen heran - was aber die Unterschiedlichkeit der Dokumenten-Arten und -Formate angeht, da muss sich die Mannschaft in Lemgo nun wahrlich nichts vormachen lassen. Als Körperschaft des Öffentlichen Rechts in der Form eines kommunalen Zweckverbands sind die drei Kreise Minden-Lübbecke, Herford und Lippe sowie 34 Städte und Gemeinden aus diesen Kreisgebieten Träger des Kommunalen Rechenzentrums. Gemeinsam mit mehreren hundert weiteren Organisationen der öffentlichen Hand im gesamten Bundesgebiet sind diese ostwestfälischen Anwender die Auftraggeber des Druckzentrums - vielfältiger könnten die Anforderungen nun tatsächlich nicht sein.

Und der Geschäftsbereichsleiter „Produktionssteuerung“ und sein Team setzen noch einen

drauf, orientieren sich nämlich in Sachen Leistungsfähigkeit am Premiumbereich und nicht an dem, was oft Standard ist. Dazu Hartmut Möllerfriedrich „Druckausgaben in hoher Qualität werden für die positive Außendarstellung einer Behörde oder eines Unternehmens immer wichtiger. Dies gilt umso mehr als auch das Druckvolumen trotz der elektronischen Medien weiterhin stark zunimmt. Unser Anspruch an uns selbst als Druckdienstleister besteht nun darin, dieses Druckvolumen zuverlässig, termingerecht und mit hohem Qualitätsbewusstsein zu verarbeiten und damit die Zufriedenheit unserer Kunden in den Mittelpunkt unserer Tätigkeit zu stellen.“

Dass sich das krz auch bei der jüngsten Anschaffung erneut für Kern entschieden hat, kommt angesichts dieses hohen selbstauferlegten Qualitätsanspruchs nicht von ungefähr: Ein qualifiziertes und motiviertes Druckzentrumsteam braucht eben auch das richtige „Handwerkzeug“, um leistungsfähig zu sein. „Das wir mit Kern hochzufrieden sind, dass können Sie daran erkennen, dass wir bereits über das vierte System aus dem Hause Kern verfügen“, lässt der Geschäftsbereichsleiter keinen Zweifel an der gelungenen Partnerschaft. Und Peter Korzilius in Darmstadt freut sich: Dass sein Müllgebührenbescheid auf einem Kern-System kuvertiert wird, das macht das Bezahlen für ihn zumindest angenehmer.

www.krz.de
www.kerngbh.de / **Produkte**